

# Allgemeine Geschäftsbedingungen Catawiki

## 1. Anwendbarkeit

1.1 Bestimmungen 1 bis 5 haben Vorrang vor den anderen Bestimmungen in diesen Bedingungen.

1.2 Diese Bedingungen gelten für die Beziehung zwischen dem Verkäufer dieses Objekts und dem Kaufinteressenten, der über die OnlinePlattform von Catawiki ein Angebot für dieses Objekt abgibt. Bestimmte Begriffe in diesen Bedingungen sind in den Catawiki-Nutzungsbedingungen definiert, die in vollem Umfang für die Beziehung zwischen Catawiki und den Nutzern seiner OnlinePlattform gelten. Falls und insofern Bestimmungen in diesen Bedingungen die richtige und vollständige Anwendung von Bestimmungen in den Nutzungsbedingungen von Catawiki beeinträchtigen, sind die betreffenden Bestimmungen in diesen Bedingungen nicht anzuwenden.

## 2. Funktion von Catawiki

2.1 Der Verkäufer bietet auf der OnlinePlattform von Catawiki Objekte an, und Bieter können diese Objekte direkt vom Verkäufer erwerben. Catawiki erfüllt dabei ausschließlich eine unterstützende Funktion. Die Objekte sind Eigentum des Verkäufers und nicht von Catawiki. Zwischen Catawiki und dem Käufer kommt kein Kaufvertrag zustande und Catawiki überträgt nicht das Eigentumsrecht vom Verkäufer auf den Käufer.

## 3. Zuschlag und Bezahlung

3.1 Nach Ablauf der OnlineAuktion erhält der Nutzer, der das höchste Gebot abgegeben hat, von Catawiki den automatischen Zuschlag mit einer Übersicht über die gekauften Objekte sowie dem geschuldeten Betrag, einschließlich eventueller Versandkosten, der Käuferprovision, der eventuellen Folgerechtsvergütung und der eventuell geschuldeten MwSt. Catawiki legt im Namen des Verkäufers eine Rechnung über die Kaufsumme, zuzüglich der eventuell geschuldeten MwSt. und anderer (steuerlicher) Abgaben vor. Catawiki stellt die geschuldete Käuferprovision gesondert in Rechnung, zuzüglich der eventuell geschuldeten MwSt. und anderer (steuerlicher) Abgaben.

3.2 Der Käufer muss die Kaufsumme, die Käuferprovision sowie die eventuelle Folgerechtsvergütung innerhalb der in der Übersicht genannten Frist mittels einer der angegebenen Zahlungsmethoden entrichten. Der Käufer sorgt dafür, dass alle Beträge netto erhalten werden und ist deshalb verantwortlich und haftet für alle eventuellen (Bank)Kosten, (Quellen)Steuern, Abgaben und/oder Einbehaltungen.

3.3 Wenn der Käufer nicht innerhalb der angegebenen Zahlungsfrist den Kaufbetrag, die Käuferprovision und die eventuelle Folgerechtsvergütung begleicht, ist er gegenüber Catawiki und dem Verkäufer automatisch in Verzug, ohne dass eine Inverzugsetzung erforderlich ist. Ab dem Zeitpunkt des Verzugs schuldet der Käufer Zinsen gemäß dem gesetzlichen Handelszins. Catawiki versendet auch im Namen des Verkäufers eine letzte Mahnung bezüglich des dem Verkäufer geschuldeten Betrages. Wenn die Zahlung auch dann ausbleibt, kann Catawiki die Forderung aus Händen geben. In diesem Falle gehen alle Catawiki entstandenen

außergerichtlichen Kosten im Zusammenhang mit der verspäteten Zahlung im Rahmen der gesetzlichen Grenzen zulasten des Käufers.

#### **4. Lieferung und Abnahme**

4.1 Mit Ausnahme des Falls, dass der Käufer und der Verkäufer vereinbaren, dass das Objekt vom Käufer abgeholt wird, ist der Verkäufer für die Versendung und Lieferung des Objektes an den Käufer laut Kaufvertrag und den vorher kommunizierten Bedingungen des Verkäufers verantwortlich.

4.2 Der Verkäufer ist verpflichtet, das Objekt an den Käufer zu versenden, der den Zuschlag erhalten hat, und zwar zu den Bedingungen, wie sie der Verkäufer beim Anbieten des Objektes festgelegt hat. Der Verkäufer ist verpflichtet, die verkauften Objekte innerhalb von drei (3) Werktagen, nachdem Catawiki die Zahlung erhalten und der Verkäufer von Catawiki eine Zahlungsbestätigung erhalten hat, sorgfältig verpackt an den Käufer zu senden, es sei denn, es wurde vereinbart, dass die Objekte

Seite 1 von 8 abgeholt werden. Wenn die Versandkosten niedriger sind als in der Online-Auktion angegeben, beispielsweise weil der Käufer das Objekt abholt, oder wenn an denselben Käufer mehrere Objekte verkauft werden, muss der Verkäufer eventuell zu viel bezahlte Versandkosten an den Käufer zurückzahlen.

4.3 Bei Nichterfüllung der Lieferpflicht des Verkäufers aufgrund dieses Artikels, auch nach einer wirksamen Inverzugsetzung, ist der Verkäufer in Verzug und ist Catawiki berechtigt, den Kaufvertrag im Namen des Käufers aufzulösen. Die Inverzugsetzung und die Auflösungserklärung können von Catawiki im Namen des Käufers an den Verkäufer gesandt werden. Der Verkäufer ist dann unter anderem verpflichtet, den Schaden des Käufers zu ersetzen, unbeschadet seiner anderen Rechte. Der Verkäufer ist sodann verpflichtet, den bereits erhaltenen Kaufbetrag an Catawiki zurückzuzahlen. Catawiki erstattet dem Käufer den Kaufbetrag erst nach dem tatsächlichen Erhalt der Rückzahlung vom Verkäufer.

4.4 Der Käufer, der das höchste Gebot abgegeben hat, ist zur Abnahme des Objektes innerhalb der in der Beschreibung angegebenen Frist verpflichtet. Wenn keine Frist angegeben ist oder vereinbart wurde, ist der Käufer innerhalb einer angemessenen Frist, die in keinem Fall mehr als vier Wochen betragen darf, zur Abnahme verpflichtet (zu rechnen ab dem Tag des Schließens der betreffenden OnlineAuktion). Wenn der Käufer das Objekt nicht rechtzeitig abnimmt, Absprachen mit dem Verkäufer nicht einhält und/oder sich weigert oder es unterlässt, Informationen weiterzugeben oder die Anweisungen des Verkäufers nicht einhält, die für die Lieferung des Objektes notwendig sind, hat Catawiki das Recht, nach einer Warnung per EMail an den Käufer, den Kaufbetrag (nach Abzug der Verkäuferprovision) an den Verkäufer auszuzahlen. Der Käufer kann in diesem Fall gegenüber Catawiki keinerlei Anspruch auf Rückzahlung der Kaufsumme oder eine anderweitige Kompensation mehr geltend machen. Der Verkäufer ist in diesem Fall verpflichtet, das Objekt zur Abnahme durch den Käufer zur Verfügung zu halten.

#### **5. Widerrufsrecht**

5.1 Unbeschadet anderer Bestimmungen in diesen Bedingungen haben die Kunden, die in der

Europäischen Union wohnhaft sind und ein Objekt von einem gewerblichen Verkäufer kaufen, innerhalb einer Frist von 14 Tagen (Bedenkzeit) das Recht, ohne Angabe von Gründen den Kauf auf der Grundlage des gesetzlichen Widerrufsrechts zu widerrufen. Für weitere Informationen wird auf Artikel 8 der CatawikiNutzungsbedingungen verwiesen.

5.2 Wenn der Verbraucher das gesetzliche Widerrufsrecht in Anspruch nimmt, teilt er dies dem Verkäufer innerhalb der Bedenkzeit entweder mit dem Webformular auf der CatawikiWebsite oder auf eine andere eindeutige Weise mit.

AGB UND RECHTSTEXTE ERSTELLT DURCH LIESEGANG & PARTNER mbB,  
RECHTSANWÄLTE, FRANKFURT AM MAIN

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN von Memorablia Germany e.K.

## 1. Allgemeines

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und sonstigen Leistungen der Fa. Memorablia Germany e.K., Inh. Alexander Hinz, Weberstraße 13 A, 55130 Mainz (nachstehend: „Verkäufer“), gegenüber ihren Kunden betreffend den Verkauf von Waren über den Catawiki-Account MEMORABILIA GERMANY. Abweichende Vorschriften der Kunden gelten nicht, es sei denn, der Verkäufer hat dies ausdrücklich und schriftlich bestätigt.

(2) Die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Verkäufer und den Kunden unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Geltung von UN Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(3) Im Einzelfall mit dem Kunden getroffene Vereinbarungen (auch Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Geschäftsbedingungen.

(4) Die Vertragssprache ist deutsch.

(5) Auf Catawiki werden die Angebotsseiten des Verkäufers gespeichert und können vom Kunden unter der jeweiligen Losnummer bei Catawiki bis zu 7 Jahre nach Abschluss des Kaufs eingesehen werden. Mittels der Druckfunktion des Browsers hat der Kunde die Möglichkeit, die jeweilige Website auszudrucken. Der Verkäufer hat keinen Einfluss auf die Dauer der Speicherung der auf der Catawiki-Website einsehbaren Informationen.

(6) Gerichtsstand ist Mainz, soweit der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn ein Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

(7) Alternative Streitbeilegung: Der Verkäufer ist zur Teilnahme an weiteren Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

## 2. Vertragsinhalte und Vertragsschluss

(1) Der Verkäufer bietet seinen Kunden über die Plattform Catawiki verschiedene signierte oder seltene Artikel, insbesondere aus den Bereichen Sport, Film und Musik zum Kauf an. Es handelt sich sowohl um neue als auch um gebrauchte Waren.

(2) Für den Vertragsschluss auf catawiki.de gilt Folgendes:

- Mit Einstellung eines Artikels bei Catawiki gibt der Verkäufer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über diesen Artikel ab. Dabei bestimmt der Verkäufer einen Start- bzw. Mindestpreis und eine Frist, binnen derer das Angebot angenommen werden kann (Angebotsdauer). Legt der Verkäufer beim Auktionsformat einen Mindestpreis fest, so steht das Angebot unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Mindestpreis erreicht wird.
- Bei einer Catawiki-Auktion (auch „Los“ genannt) kommt ein Kaufvertrag zwischen dem Verkäufer und demjenigen Kunden zustande, der bei Ablauf der Laufzeit der Auktion das höchste Gebot abgegeben hat. Die Annahme erfolgt also unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Kunde nach Ablauf der Angebotsdauer Höchstbietender ist. Das Gebot eines Kunden erlischt, sobald ein anderer Kunde ein höheres Gebot abgibt.
- Sofern Catawiki einen Artikel vor Ablauf der Angebotsdauer löscht, kommt kein wirksamer Vertrag zwischen dem Kunden und dem Verkäufer zustande.
- Der Kunde kann seine Eingaben vor Abgabe seiner Bestellung mit den von Catawiki zur Verfügung gestellten technischen Mitteln korrigieren. Die Korrekturen können mittels den üblichen Tastatur- und Mausfunktionen direkt auf der Angebotsseite in den entsprechenden Eingabefeldern erfolgen. Nach Anklicken des „Bieter“-Buttons kann der Kunde seine Eingaben auf der nachfolgenden Bestätigungsseite nochmals überprüfen. Zur endgültigen Abgabe des Gebots muss der Kunde den „Bestätigen“-Button anklicken. Über den Vertragsschluss wird der Kunde per E-Mail von Catawiki informiert.

## 3. Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt u.a. vorzeitig bei Verträgen zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die

Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

#### 4. Preise, Umsatzsteuer und Zahlung

- (1) Beim Erwerb über Catawiki gilt der Preis, zu dem der Kaufvertrag zustande gekommen ist (vgl. Ziffer 2 (2)).
- (2) Die Preise verstehen sich zzgl. 9 % Auktionsgebühr vom Kaufpreis und Versandkosten, die dem Kunden vor Abgabe eines Gebots bekannt gegeben werden. Die Höhe der Versandkosten hängt vom Gewicht und den Abmaßen der Ware, Art der Ware sowie vom gewünschten Ziel ab. Die Versandkosten sind auf der Angebotsseite der Verkäuferin bei Catawiki angegeben.
- (3) Der Preis nebst Auktionsgebühr und Versandkosten ist ausschließlich an Catawiki per Vorkasse zu zahlen. Die von Catawiki angebotenen Zahlungsarten sind bei dem jeweiligen Angebot hinterlegt. Die Zahlung ist insbesondere möglich mittels: PayPal, Giropay, Kreditkarte, Sofortüberweisung, Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandats).
- (4) Bei der Abwicklung von Auktionen soll der Kunde stets seine Bestellnummer sowie ggf. die Losnummer angeben.
- (5) Der Kunde erhält eine Rechnung vom Verkäufer, die ihm in Textform zugeht. Catawiki stellt dem Kunden eine separate Rechnung über die Auktionsgebühr aus.

#### 5. Lieferung und Gefahrübergang

- (1) Bietet der Verkäufer den Versand der Ware an, so erfolgt die Lieferung innerhalb des vom Verkäufer angegebenen Liefergebietes an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung des Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich.
- (2) Scheitert die Zustellung der Ware aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, trägt der Kunde die dem Verkäufer hierdurch entstehenden angemessenen Kosten. Dies gilt im Hinblick auf die Kosten für die Hinsendung nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt. Für die Rücksendekosten gilt bei wirksamer Ausübung des Widerrufsrechts durch den Kunden die in der Widerrufsbelehrung dem Verkäufer hierzu getroffene Regelung.
- (3) Handelt der Kunde als Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auf den Kunden über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert hat. Handelt der Kunde als Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware grundsätzlich erst mit Übergabe der Ware an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Abweichend hiervon geht die Gefahr des

zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch bei Verbrauchern bereits auf den Kunden über, sobald der Verkäufer die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert hat, wenn der Kunde den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt mit der Ausführung beauftragt und der Verkäufer dem Kunden diese Person oder Anstalt zuvor nicht benannt hat.

(4) Der Verkäufer behält sich das Recht vor, im Falle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung vom Vertrag zurückzutreten. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht vom Verkäufer zu vertreten ist und diese mit der gebotenen Sorgfalt ein konkretes Deckungsgeschäft mit dem Zulieferer abgeschlossen hat. Der Verkäufer wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Ware zu liefern. Andernfalls wird der Kunde unverzüglich informiert und die Gegenleistung unverzüglich erstattet.

(5) Selbstabholung ist aus logistischen Gründen nicht möglich.

## 6. Eigentumsvorbehalt, Zurückbehaltungsrechte

(1) Die gelieferten Waren bleiben bis zur Erfüllung aller Forderungen aus dem Vertrag im Eigentum des Verkäufers; im Fall, dass der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer in Ausübung seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit ist, auch darüber hinaus aus der laufenden Geschäftsbeziehung bis zum Ausgleich aller Forderungen, die dem Verkäufer im Zusammenhang mit dem Vertrag zustehen.

(2) Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder vom Verkäufer anerkannt sind. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Kunden unberührt, insbesondere sein Recht, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten. Außerdem ist der Kunde zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

## 7. Gewährleistung und Haftung

(1) Soweit sich aus den nachfolgenden Regelungen nichts anderes ergibt, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung. Hiervon abweichend gilt bei Verträgen zur Lieferung von Waren:

(2) Handelt der Kunde als Unternehmer,  
- hat der Verkäufer die Wahl der Art der Nacherfüllung;  
- beträgt bei neuen Waren die Verjährungsfrist für Mängel ein Jahr ab Ablieferung der Ware;  
- sind bei gebrauchten Waren die Rechte und Ansprüche wegen Mängeln ausgeschlossen;  
- beginnt die Verjährung nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine

Ersatzlieferung erfolgt.

(3) Die vorstehend geregelten Haftungsbeschränkungen und Fristverkürzungen gelten nicht  
- für Schadensersatz- und Aufwendungsersatzansprüche des Kunden,  
- für den Fall, dass der Verkäufer den Mangel arglistig verschwiegen hat,  
- für Waren, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet  
worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben,  
- für eine ggf. bestehende Verpflichtung des Verkäufers zur Bereitstellung von  
Aktualisierungen für digitale Produkte, bei Verträgen zur Lieferung von Waren mit digitalen  
Elementen.

(4) Darüber hinaus gilt für Unternehmer, dass die gesetzlichen Verjährungsfristen für einen  
ggf. bestehenden gesetzlichen Rückgriffsanspruch unberührt bleiben.

(5) Handelt der Kunde als Kaufmann i.S.d. § 1 HGB, trifft ihn die kaufmännische  
Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB. Unterlässt der Kunde die dort geregelten  
Anzeigepflichten, gilt die Ware als genehmigt.

(6) Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit  
offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer  
hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei  
Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

## 8. Zur Beachtung bei Transportschäden

(1) Werden Waren mit offensichtlichen Schäden an der Verpackung oder am Inhalt angeliefert,  
so soll der Kunde dies unbeschadet seiner Gewährleistungsrechte sofort beim  
Spediteur/Frachtdienst reklamieren und unverzüglich durch eine E-Mail oder auf sonstige  
Weise (Fax/Post) mit dem Verkäufer Kontakt aufnehmen, damit diese etwaige Rechte  
gegenüber dem Spediteur/ Frachtdienst wahren kann.

(2) Verborgene Mängel soll der Kunde dem Verkäufer – ebenfalls unbeschadet etwaiger  
Gewährleistungsrechte – sofort nach dem Entdecken melden, damit etwaige  
Gewährleistungsansprüche gegenüber Dritten gewahrt werden können

## 9. Datenschutz

Der Verkäufer erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten nach Maßgabe ihrer  
Datenschutzerklärung und der gesetzlichen Bestimmungen. Die Datenschutzerklärung ist  
unmittelbar unter diesem Text zu finden.

## DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung ist

uns ein wichtiges Anliegen und erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, über die Sie sich z.B. unter [www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de) informieren können.

Im Folgenden erläutern wir Ihnen, welche Informationen wir auf Catawiki bei einem Vertragsschluss mit Ihnen erfassen und wie diese genutzt werden:

## 1. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck deren Verwendung

Bei der Erstellung Ihres Benutzerprofils auf Catawiki wurden Sie bereits über die Erhebung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie Art und Zweck deren Verarbeitung informiert. Diese können Sie der von Catawiki bereitgestellten Datenschutzerklärung unter <https://www.catawiki.de/help/buyer-terms/privacy-policy> entnehmen. Eine Einwilligung wurde von Catawiki im Rahmen Ihrer Registrierung eingeholt.

Wir erheben von Ihnen keine weiteren über die von Catawiki hinausgehenden personenbezogenen Daten. Sie haben bereits eingewilligt, dass Catawiki uns Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Vertragsabwicklung übermitteln darf.

Diese von Catawiki an uns übermittelten personenbezogenen Daten werden von uns gespeichert.

Wir verwenden diese Daten,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- um Ihre Bestellung bearbeiten, erfüllen und abwickeln zu können;
- um Ihre Anfrage aufzunehmen und zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen, sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Im Rahmen Ihrer Registrierung bei Catawiki wird eine Einwilligung von Ihnen zur Verarbeitung dieser Daten eingeholt.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihres Kaufs und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung Ihrer Bestellung und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag erforderlich.

Die für die Abwicklung Ihres Kaufs von Catawiki erhobenen und uns übermittelten personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von uns gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine längere Speicherung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

## 2. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie eine ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben nach (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO),
- dies für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO),
- eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO),
- die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).

In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.

Unsere Datenschutzbestimmungen stehen im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und die Daten werden nur in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet. Eine Übermittlung in Drittländer findet nicht statt und ist nicht beabsichtigt.

### 3. Betroffenenrechte

Auf Anfrage werden wir Sie gern informieren, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person gespeichert sind (Art. 15 DSGVO), insbesondere über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling.

Ihnen steht zudem das Recht zu, etwaig unrichtig erhobene personenbezogene Daten berichtigen oder unvollständig erhobene Daten vervollständigen zu lassen (Art. 16 DSGVO).

Ferner haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen (Art. 18 DSGVO).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO).

Darüber hinaus steht Ihnen das sogenannte „Recht auf Vergessenwerden“ zu, d.h. Sie können

von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 17 DSGVO).

Unabhängig davon werden Ihre personenbezogenen Daten automatisch von uns gelöscht, wenn der Zweck der Datenerhebung weggefallen oder die Datenverarbeitung unrechtmäßig erfolgt ist.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Sie haben zudem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch zu erheben, sofern ein Widerspruchsrecht gesetzlich vorgesehen ist. Im Falle eines wirksamen Widerrufs werden Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls automatisch durch uns gelöscht (Art. 21 DSGVO).

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: [contact@memorabilia-germany.de](mailto:contact@memorabilia-germany.de).

Bei Verstößen gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften haben Sie gem. Art. 77 DSGVO die Möglichkeit, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu erheben. Zuständige Aufsichtsbehörde ist sowohl der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (<https://www.datenschutz.rlp.de/de/startseite/>) als auch jede andere Aufsichtsbehörde.

#### 4. Dauer der Datenspeicherung

Die erhobenen Daten werden solange bei uns gespeichert, wie dies für die Durchführung der mit uns eingegangen Verträge erforderlich ist oder Sie Ihr Recht auf Löschung oder Ihr Recht auf Datenübertragung auf ein anderes Unternehmen nicht ausgeübt haben.

#### 5. Datensicherheit

Wir sind um alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen bemüht, um Ihre personenbezogenen Daten so zu speichern, dass sie weder Dritten noch der Öffentlichkeit zugänglich sind. Sollten Sie mit uns per E-Mail in Kontakt treten wollen, so weisen wir Sie darauf hin, dass bei diesem Kommunikationsweg die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht vollständig gewährleistet werden kann. Wir empfehlen Ihnen daher, uns vertrauliche Informationen ausschließlich über den Postweg zukommen zu lassen.

#### 6. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Memorabilia Germany e.K.  
Inh. Alexander Hinz  
Weberstraße 13 A

55130 Mainz  
E-Mail: [contact@memorabilia-germany.de](mailto:contact@memorabilia-germany.de)

## WIDERRUFSRECHT FÜR VERBRAUCHER

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können:

## WIDERRUFSBELEHRUNG

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Memorabilia Germany e.K., Inh. Alexander Hinz, Weberstraße 13 A , 55130 Mainz, Telefonnummer: 06131/2638161, E Mail: [contact@memorabilia-germany.de](mailto:contact@memorabilia-germany.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem,

welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

#### MUSTER-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Memorabilia Germany e.K.,  
Inh. Alexander Hinz,  
Weberstraße 13 A,  
55130 Mainz,  
E-Mail: [contact@memorabilia-germany.de](mailto:contact@memorabilia-germany.de)

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

---

---

Bestellt am (\*)/ erhalten am (\*): \_\_\_\_\_  
Name des/ der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_  
Anschrift des/ der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_

Unterschrift des/ der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

\_\_\_\_\_

(\*) Unzutreffendes streichen.

IMPRESSUM

Memorabilia Germany e.K.

Alexander Hinz

Weberstraße 13 A

55130 Mainz

Tel.: + 49 6131 2638161

Mail: [contact@memorabilia-germany.de](mailto:contact@memorabilia-germany.de)

Web: [www.memorabilia-germany.de](http://www.memorabilia-germany.de)

Steuerliche Angaben:

Finanzamt Mainz

Umsatzsteuer ID: DE362649305

Handelsregister: HRA 43786

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Alexander Hinz

Alle Rechte vorbehalten